



Presseinformation

07. Dezember 2009

Seite 1 von 2

Minister Laschet überreicht den 150. "Unternehmerinnenbrief NRW" an "Emma's LauteSchule"

Pressestelle

Ministerium für Generationen,
Familie, Frauen und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

**Das Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und
Integration des Landes Nordrhein-Westfalen teilt mit:**

Telefon 0211 8618-4246

Telefax 0211 8618 4566

"Mit dem 'Unternehmerinnenbrief NRW' wollen wir Gründerinnen und Unternehmerinnen motivieren und unterstützen", sagte Minister Armin Laschet heute (7. Dezember 2009) bei der Verleihung des 150. Unternehmerinnenbrief NRW. "Gute Geschäftsideen werden mit dem Unternehmerinnenbrief ausgezeichnet. Das stärkt den Rücken für den Start." Im Rahmen der Veranstaltung "Geld-Gespräche" in der NRW-Bank überreichte Minister Laschet den 150. Unternehmerinnenbrief NRW an die Unternehmerin Maike Hoeft und ihr Unternehmen "Emma's LauteSchule". "Das Unternehmenskonzept von Frau Hoeft ist erfolgversprechend, denn frühkindliche Bildung gewinnt weiterhin an Bedeutung. Kinder mit und ohne Zuwanderungsgeschichte haben heute oftmals Sprachdefizite, da sind Angebote wie diese hoch willkommen" so Minister Laschet bei der Verleihung.

pressestelle@mgffi.nrw.de
www.mgffi.nrw.de

Die Sprachförderung und -bildung kleiner Kinder liegt Maike Hoeft am Herzen. Dafür hält die Unternehmerin aus Dorsten passgenaue Angebote für Kindertagesstätten, Familienzentren, Erzieherinnen und Erzieher und andere in der vorschulischen und schulischen Sprachförderung Aktive vor. Sie bietet Beratung, Trainings und Begleitung bei der Einführung von Sprachförderkonzepten. Gesicht und Repräsentantin von "Emma's LauteSchule" ist dabei die Handpuppe Emma, mit ihr findet die Unternehmerin optimalen Zugang zu Kindern. Die Aus-

zeichnung mit dem "Unternehmerinnenbrief NRW" gilt dem gut durchdachten Unternehmenskonzept.

Seite 2 von 2

An dem Vernetzungstreffen des Projekts "Unternehmerinnenbrief NRW" nahmen rund 100 Unternehmerinnen sowie Expertinnen und Experten des Gründungsgeschehens teil. An diesem Abend drehte sich alles um das Thema "Geld". Denn die Gründungs- und Unternehmensfinanzierung gehört zu den elementaren Voraussetzungen für einen erfolgreichen Unternehmensstart.

Fachlicher Rat, unternehmerische Erfahrung und ein Angebot der kurzen Wege für Gründerinnen und Unternehmerinnen - das ist der "Unternehmerinnenbrief NRW". Landesweit können sich Frauen mit guten Geschäftsideen oder Wachstumsvorhaben um die Auszeichnung bewerben. Sie präsentieren ihr Konzept einem Team aus Vertreterinnen und Vertretern von Kammern, Banken, Beratungsinstitutionen sowie Unternehmen und zwar in mehr als zehn Regionen in Nordrhein-Westfalen. Neben fachlicher Expertise bietet die Auszeichnung neue Zugänge zu Netzwerken, Kontakte und wertvolle Hinweise zu Marktchancen. Das Projekt unterstützt selbstständige Frauen auch über die Gründung hinaus bei der Entwicklung ihrer Unternehmen. So garantiert eine Patenschaft eine nachhaltige Begleitung: Erfahrene Unternehmer und Unternehmerinnen geben ihr Wissen weiter und stehen ein Jahr lang beratend zur Seite.

Informationen zum "Unternehmerinnenbrief", die Porträts aller ausgezeichneten Frauen sowie der Patinnen und Paten:

www.unternehmerinnenbrief.de